Medizinische Hochschule Hannover

Jeden Tag für das Leben.

An der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) ist in der Klinik für Herz-, Thorax-, Transplantations- und Gefäßchirurgie (Direktor Prof. Dr. med. Axel Haverich) im Rahmen des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL) eine

Universitätsprofessur für Xenotransplantation der Lunge

im außertariflichen Angestelltenverhältnis oder Beamtenverhältnis entsprechend BesGr. W 2 NBesO befristet auf 5 Jahre zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll in einem Zeitraum von 5 Jahren die Xenotransplantation der Lunge (vom Hausschwein) für die klinische Anwendung beforschen. Dabei sind ex-vivo-Perfusionsversuche von Schweinelungen mittels humanen Bluts durchzuführen. In Kooperation mit anderen Instituten sollen bestmögliche transgene Organe evaluiert sowie chemische, biochemische und immunologische Verfahren zur Unterdrückung der Xeno-Antigenität vorgenommen werden. Eine Kooperation mit Forscherinnen/Forschern des TR-SFB Xenotransplantation wird erwartet, ebenso die enge Kooperation mit Forscherinnen/Forschern im End-Stage Lung Disease (ELD)-Bereich von BREATH, dem MHH-Standort des DZL.

Bewerberinnen/Bewerber müssen Fachärztin/Facharzt für Herz- oder Thoraxchirurgie sein bzw. sich im letzten Jahr der entsprechenden Weiterbildung befinden. Es müssen einschlägige Erfahrungen und nachweisbare wissenschaftliche Tätigkeit in experimenteller und klinischer Lungentransplantation sowie in der Durchführung einer ex-vivo-Perfusion der Lunge im Großtier oder am Menschen vorliegen. Wünschenswert sind Vorarbeiten im Bereich der Xenotransplantation solider Organe. Darüber hinaus werden eine Habilitation bzw. habilitationsäquivalente Leistungen im Bereich Forschung und Lehre erwartet.

Besonderes Engagement in der studentischen Lehre, auch in fächer- und disziplinübergreifenden Lehrveranstaltungen, wird erwartet.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte in besonderem Maße Führungsqualitäten nachweisen können, ausgesprochen teamorientiert sein und einen kommunikativen Führungsstil vertreten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die MHH strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerberinnen/Bewerber müssen die Einstellungsvoraussetzungen gem. § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz erfüllen. Einzelheiten können auf Anfrage erläutert werden.

Bewerbungen in Schrift- und elektronischer Form mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, wissenschaftlichem und klinischem Werdegang, vollständigem Nachweis der Lehrerfahrung, Auflistung der Drittmittel, Vorlage eines Forschungs- und Lehrkonzeptes sowie eines Personalführungs- und Gleichstellungskonzeptes (unter Berücksichtigung geschlechtersensibler Inhalte) und mit vollständigem, gegliedertem Schriftenverzeichnis mit einer Auswahl von Sonderdrucken der fünf wichtigsten Publikationen werden bis 28.04.2021 erbeten an den

Präsidenten der Medizinischen Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover

(Bewerbungen per E-Mail an:
Barlach.Sabine@mh-hannover.de)

Zertifikat seit 2005 audit familiengerechte hochschule

www.mhh.de